|  |
| --- |
| ***Ziele:***  ***Wortschatz:*** Freizeitaktivitäten, Kompetenzen  ***Kommunikation:*** Kompetenzen beschreiben und nach ihnen fragen  ***Grammatik:*** dasModalverb ***können*** im Präsens, Singular und Plural; Negation ***nicht*** |
| **Weitere wichtige Informationen:**  ***Methoden:*** aktive, spielerische, kooperative  ***Formen:*** EA - Einzelarbeit, GA - Gruppenarbeit, PA - Partnerarbeit  ***Materialien:*** KB - Kursbuch, AB - Arbeitsbuch, Digitales Whiteboard oder Projektor, Arbeitsblatt - Kapitel 2: **Übung 1, 2 und 3**  **Kannst du schwimmen? 1,2:** <https://wordwall.net/resource/70812872>  <https://wordwall.net/resource/71378545> |
| **Dauer:** 45 Minuten |

**Verlauf der Stunde, Schritt für Schritt**

1. Begrüßen Sie die SchülerInnen.

2. Zum Aufwärmen wiederholen Sie mit den Lernenden das Vokabular zu den Körperteilen, die Verben ***tun, haben, sein*** sowie Krankheitssymptome und Beschwerden. Sie oder die SchülerInnen stellen einige Krankheitssymptome pantomimisch dar, der Rest der Klasse errät, um welche Krankheiten oder Beschwerden es geht.

3. Stellen Sie die Ziele der heutigen Unterrichtsstunde vor.

4. Die SchülerInnen schlagen das KB auf Seite 30 auf und sehen sich die Bilder aus Übung 1 an. Dann hören sie sich die Geräusche an und ordnen den Bildern die entsprechenden Zahlen zu. Überprüfen Sie die Antworten im Plenum und übersetzen Sie bei Bedarf in ihre Muttersprache.

5. Erklären Sie den Lernenden die Bedeutung und Verwendung des Verbs ***können***. Sie finden es in dem grünen Kästchen neben der Übung 1. Erklären Sie auch, wie man negative Sätze mit diesem Verb bildet. Jetzt bearbeiten die SchülerInnen Übung 2 im AB auf Seite 30. Überprüfen Sie die Sätze im Plenum.

6. Nehmen Sie wieder das KB zur Hand. In Übung 2 Seite 30 sollen Ihre SchülerInnen die Fähigkeiten von Julia und Stefan erkennen und sagen, was sie können oder auch nicht können. Sie arbeiten zunächst in Paaren und sprechen dann im Plenum darüber.

7. Gehen Sie zu Übung 3 auf Seite 31 im KB über, bei der die SchülerInnen wieder in Paaren arbeiten. Sie stellen sich gegenseitig Fragen und markieren die entsprechende Antwort. Gehen Sie durch die Klasse, hören Sie zu und helfen Sie, wenn es nötig ist.

8. In Übung 4 ergänzen die SchülerInnen die Sätze. Überprüfen Sie sie gemeinsam.

9. Ihre SchülerInnen hören sich den Dialog aus Übung 5 an, lesen ihn gleichzeitig mit und markieren dann, ob die folgenden Sätze richtig oder falsch sind. Helfen Sie und übersetzen Sie, wenn es nötig ist. Sie können bei dieser Aktivität auch das laute Vorlesen üben, was nur für die Freiwilligen gedacht ist.

10. Um den Satzbau mit dem Modalverb ***können*** und den Wortschatz zu den Aktivitäten zu üben, machen die SchülerInnen Übung 4 im AB auf Seite 31. Sie bilden Sätze. Überprüfen Sie sie im Plenum.

11. Zur Wiederholung des Unterrichtsstoffs zeigen Sie den Lernenden die Aktivitäten **Kannst du schwimmen? 1** und **2** aus dem interaktiven Material. Ihre Aufgabe ist es, die Aktivitäten den Bildern zuzuordnen.

12. Hausaufgabe: AB S. 30/31 Übung 1 und 5 (nicht obligatorisch)

13. Verabschieden Sie sich.